



SCHIENENVERKEHR-FORSCHUNG

33 Millionen Euro an Österreich für EU-Projekt Shift2Rail

15.12.15, 13:59 [Mail an die Redaktion](#)



About the initiative
SHIFT2RAIL will be the first European rail joint technology initiative to seek focused research and innovation (RAI) and market-driven solutions by accelerating the integration of new and advanced technologies into innovative rail product solutions.

Shift2Rail will mehr Verkehr auf der Schiene erreichen - Foto: Screenshot



SCHIENENVERKEHR-FORSCHUNG

33 Millionen Euro an Österreich für EU-Projekt Shift2Rail

KOMMENTARE (0)

MEHR ZUM THEMA

Heimische Institutionen und Unternehmen beteiligen sich maßgeblich am EU-Programm Shift2Rail, das sich der Aufwertung des Transports auf der Schiene widmet.

[KAPSCH](#), [SCHIENENVERKEHR](#), [VIRTUAL VEHICLE](#)

Die Verlagerung des Straßenverkehrs auf die Schiene ist das Ziel von **Shift2Rail**. Das größte Eisenbahntechnologieprogramm der EU startet mit starker österreichischer Beteiligung. Von dem gesamten Shift2Rail-Förderbudget von 920 Millionen Euro - das im Zeitraum von sechs Jahren ausgeschüttet wird - entfallen insgesamt 33 Millionen Euro an heimische Unternehmen und Institutionen.

Drei österreichische Mitglieder

Shift2Rail weist 17 assoziierte Mitglieder auf. Drei davon stammen aus Österreich: Das Virtual Vehicle Austria Consortium+ mit 12 Partnern, das Konsortium EUROCC mit der ÖBB-Infrastruktur AG als Partner und Kapsch CarrierCom als Einzelunternehmen.

Diese österreichischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen werden über die Laufzeit gemeinsam insgesamt 21 Mio. Euro in das Vorhaben einbringen und weitere 12 Mio. Euro aus Horizon 2020 (dem EU-Programm für Forschung und Innovation) als Förderung erhalten und somit insgesamt ein Forschungsbudget von 33 Mio. Euro über die nächsten sechs Jahre aufstellen können.

"Davon werden sowohl der Forschungs- und Innovationsstandort Österreich als auch das Verkehrssystem profitieren", betont Technologieminister Alois Stöger.

(FUTUREZONE) ERSTELLT AM 15.12.2015, 13:59



[KAPSCH](#), [SCHIENENVERKEHR](#), [VIRTUAL VEHICLE](#)

Kommentare (0)

Ihr Kommentar

Bitte loggen Sie sich ein

[Einloggen / Registrieren](#)

ABSENDEN

FEATURED



ÖSTERREICH
Datenschutzbehörde ohne Technik-Experten



WISSENSCHAFT & BLÖDSINN
Impfgegner sind gefährlich



SPOILER-FREI
Nach Star-Wars-Premiere: Erste Reaktionen auf Twitter